Sektion Aachen / Heinsberg
Sektionsleiter: Rolf Tabellion, Ratheimer Straße 19, 41836 Hückelhoven
Tel: 0176 4578 9930, E-Mail: Rolf.Tabellion@gsp-sipo.de
Geschäftsstelle: Lothar Böven, Merowingerstr. 23, 52511 Geilenkirchen
Tel.: 0157 7895 8698, E-Mail: Lothar.Boeven@gsp-sipo.de

Hückelhoven im Advent 2024

Liebe Mitglieder und Freunde der Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V., Sektion Aachen-Heinsberg,

Ende des letzten Jahres war deutlich erkennbar, daß die geopolitischen Entwicklungen zu gravierenden Unsicherheiten und negativen wirtschaftlichen Auswirkungen mit den entsprechenden politischen Folgeerscheinungen insbesondere in Deutschland und Europa geführt haben. Im Advent 2024 bleibt festzustellen, daß sich die Aussichten für eine positive Veränderung dieser Situation im Verlauf des nun zu Ende gehenden Jahres nicht gebessert haben.

Inzwischen greift auch im Bewusstsein der deutschen Bevölkerung zunehmend die Sorge, daß sich die westlichen liberalen repräsentativen Demokratien einem Verteidigungskampf zur Aufrechterhaltung einer regelbasierten Ordnung in Freiheit und Frieden ausgesetzt sehen. Es wird immer deutlicher, daß sie einer strukturellen und langfristig angelegten militärischen und nichtmilitärischen Bedrohung gegenüberstehen. Der aggressive russische Angriffs- und Expansionskrieg in der Ukraine geführt im Verbund und mit Unterstützung anderer autoritär und repressiv ausgerichteter Regime trifft auf ein Europa, das seine Wehrhaftigkeit erst weitgehend wieder herstellen muß. Denn nur ein geeintes, wirtschaftlich starkes und verteidigungsfähiges Europa wird - auf noch längere Sicht sicherlich auch nur im Bündnis mit den USA - den Erhalt von Freiheit und die Wiedererlangung von Frieden in Europa sicherstellen können.

Vor diesem Hintergrund haben wir unsere erste Veranstaltung am 18. März 2024 mit einem Vortrag von Professor Dr. Patrick Sensburg, Präsident des Reservistenverbandes der Bundeswehr, zum Thema „Zur Situation der Bundeswehr nach der Zeitenwende“ durchgeführt. Vortrag und Diskussion standen unter der Überschrift „Militärische Sicherheit: Müssen wir mehr tun?“

Die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. ist wegen ihrer besonders förderungswürdigen Aufgaben durch Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bonn als gemeinnützig und spendenfähig anerkannt.
Bankverbindung: IBAN: DE60 3706 9412 1009 3850 17 BIC: GENODED

Am 29.04.2024 richteten wir im Rahmen eines weiteren Vortrages unsere Aufmerksamkeit auf die US-Wahlen 2024. Der Politikwissenschaftler Dr. phil. Sascha Arnautovic referierte zum Thema „Was der Wahlausgang in Amerika für Europa, Deutschland und die Ukraine bedeuten kann“. Auch wenn zwischenzeitlich ein Wechsel der politischen Akteure stattfand und der Ausgang der Wahl damals noch offen war, wurden die Szenarien eines Wahlausgangs und deren mögliche Auswirkungen lebhaft diskutiert und im Vorgriff auf den tatsächlichen Wahlausgang aus heutiger Sicht sehr realitätsbezogen thematisiert.

„Gefahrenabwehr und Bekämpfung der Kriminalität am Beispiel des Kreises Heinsberg“ war das Thema eines Vortrages am 21.05.2024, zu dem wir den Polizeidirektor und Abteilungsleiter der Kreispolizeibehörde Heinsberg Dirk Metz und die Polizeioberrätin Stefanie Palapanadis eingeladen hatten.

Vom 6.-8. Juni 2024 fand die jährliche Mitgliederversammlung der GSP in Dresden statt, an der ich gemeinsam mit Lothar Böven teilnahm.

Ebenso war ich Teilnehmer bei den Petersberger Gesprächen, die am 28. September 2024 in Bad Godesberg stattfanden und in deren Verlauf es vor allem um eine Neubewertung der Sicherheitspolitik in Deutschland ging.

Vom 14.-18. Oktober 2024 fand unsere Seminarreise nach Brüssel statt mit Unterstützung der Jugendoffiziere Hauptmann Raphael Schewiola aus Bonn und Hauptmann Jos Meinköhn aus Duisburg. Stadtführung, Besuch und Führung im europäischen Parlament, Empfang und Diskussion mit der Vizepräsidentin des Parlaments, eine militärhistorische Exkursion nach Ypern gehörten ebenso zum Programm wie Vorträge und Diskussionen in der Vertretung der Bundesrepublik und auch in der Vertretung des Landes NRW in Brüssel.

Im Rahmen einer Tagesfahrt nach Kalkar und Uedem besuchten wir schließlich am 25. November 2024 mit über 30 Mitgliedern und Gästen mit Unterstützung des Aachener Jugendoffiziers Hauptmann Stephan Lehnert das in Uedem stationierte Weltraumkommando der Bundeswehr. Von den Teilnehmern wurde diese Veranstaltung als sehr informativ wahrgenommen.

Das Jahr beschließen werden wir mit einer Veranstaltung am 11. Dezember 2024 zum Thema“ Öffentliches Recht und Innere Sicherheit“. Dr. Günter Krings, MdB, rechtspolitischer Sprecher der CDU/CSU Bundestagsfraktion wird Stellung nehmen zu der Frage „Sind die staatlichen Schutzmaßnahmen/Sanktionen noch ausreichend?“ und mit uns diskutieren!

Wir danken der Stadt Geilenkirchen für Ihre Unterstützung bei unseren Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der Stadt Geilenkirchen, der Anton-Heinen Volkshochschule des Kreises Heinsberg für Ihre Kooperation bei Vorträgen der GSP Sektion Aachen – Heinsberg sowie den Jugendoffizieren der Bundeswehr für ihre Kooperation bei der Seminarfahrt nach Brüssel und bei der Tagesfahrt nach Kalkar / Uedem.

Die Planungen für das Jahr 2025 sehen eine Mitgliederversammlung am 12. März 2025 vor. Die weiteren Vorbereitungen für Veranstaltungen im Jahr 2025, zu der auch wieder eine Seminarfahrt vorgesehen ist, sind noch in Vorbereitung. Hierüber werden wir zeitnah informieren und einladen!

Soweit zum Jahr 2024 und den angelaufenen Planungen für 2025.

Herr Böven und ich danken Ihnen, liebe Mitglieder und Freunde, für Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen, die positive Begleitung unserer Sektionsarbeit und freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien inneren Frieden in der Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Rolf Tabellion